

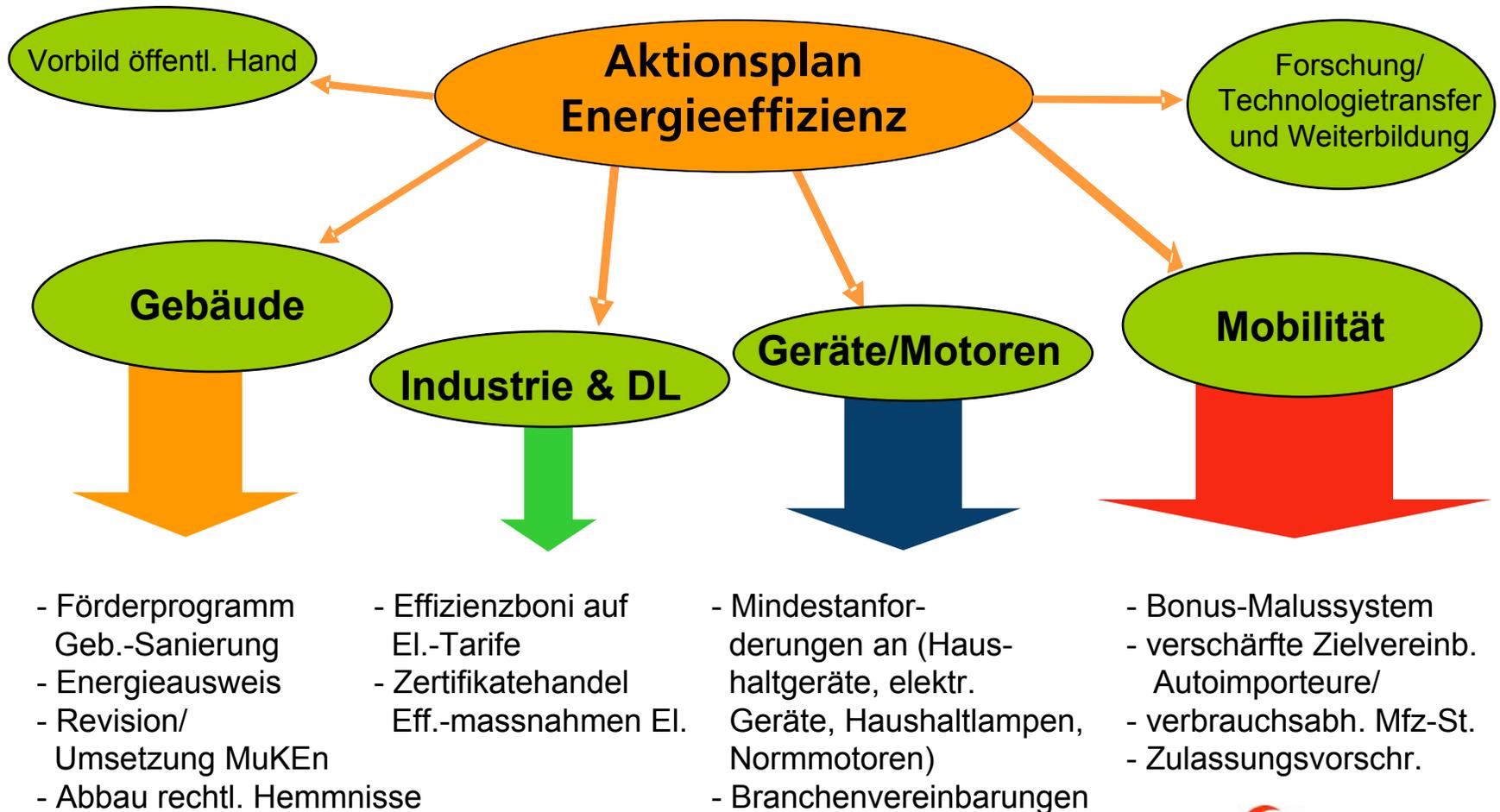
# Aktionspläne und Erneuerbare Energien, Stand der Dinge

Bilanz- und Strategiekonferenz EnergieSchweiz 1./2.7.2008



Michael Kaufmann, Vizedirektor BFE  
Programmleiter EnergieSchweiz

# 1. Aktionsplan Energieeffizienz – 15 Massnahmen (<http://www.bfe.admin.ch/>)



# 1. Aktionsplan Energieeffizienz - Gebäude

- Gebäudesanierungsprogramm (Finanzierung der notwendigen rund 215 Mio./a noch offen)  
**UREK-N**
- Verschärfung und Dynamisierung Anforderung Neubau/Sanierungen und Erhöhung Anteil Erneuerbare zur Deckung Wärmebedarfs (MuKE n) innert 5 Jahren auf Kantonsebene  
**Kantone**
- Gebäude-Energieausweis als Ansatz für Sanierungsmassnahmen (Aktionsprogramm, MuKE n)  
**Kantone**
- Einführung von Programmvereinbarungen für Effizienzmassnahmen mit den Kantonen und Erhöhung der Globalbeiträge  
**EnG-Anderung**
- Abbau rechtlicher Hemmnisse sowie steuerliche Anreize im Sanierungsbereich Gebäude  
**AG EFV/BFE/etc.**



# 1. Aktionsplan Energieeffizienz - Mobilität

- Neue verschärfte Zielvereinbarungen mit auto-schweiz (130 g CO<sub>2</sub> pro Kilometer) **Verhandlungen.**
- Einführung Bonus-Malus-System für PW auf der Importsteuer **Parlament - Gesetz.**
- Koordinierte und flächendeckende Einführung verbrauchsabhängiger kantonaler Motorfahrzeugsteuern **Parlament - Gesetz.**



# 1. Aktionsplan Energieeffizienz - Massnahmen Geräte

- Erlass von Mindestanforderungen an elektrische Geräte und beschleunigte Zielvereinbarungen für spezielle Gerätekategorien (Best-Practice-Strategie) **Energieverordnung**
  - Mindestanforderungen Haushaltgeräte mit Energieetikette
  - Mindestanforderungen Elektronische Geräte
  - Mindestanforderungen Haushaltlampen
  - Mindestanforderungen Elektrische Normmotoren
  - Vereinbarungen für bestimmte Gerätekategorien



# 1. Aktionsplan Energieeffizienz - Massnahmen Industrie & Dienstleistungen sowie unterstützende Instrumente

- Förderung Energieeffizienz durch Zertifikate (White Certificates) und Effizienztarife der EVUs
- Beschleunigung des Technologietransfers (P+D)
- Offensive in der Aus- und Weiterbildung über Energieeffizienz
- Verstärkung der Energieeffizienz-Forschung (F+E)

Studie BFE

Budget BFE

Budget BFE

Budget BFE

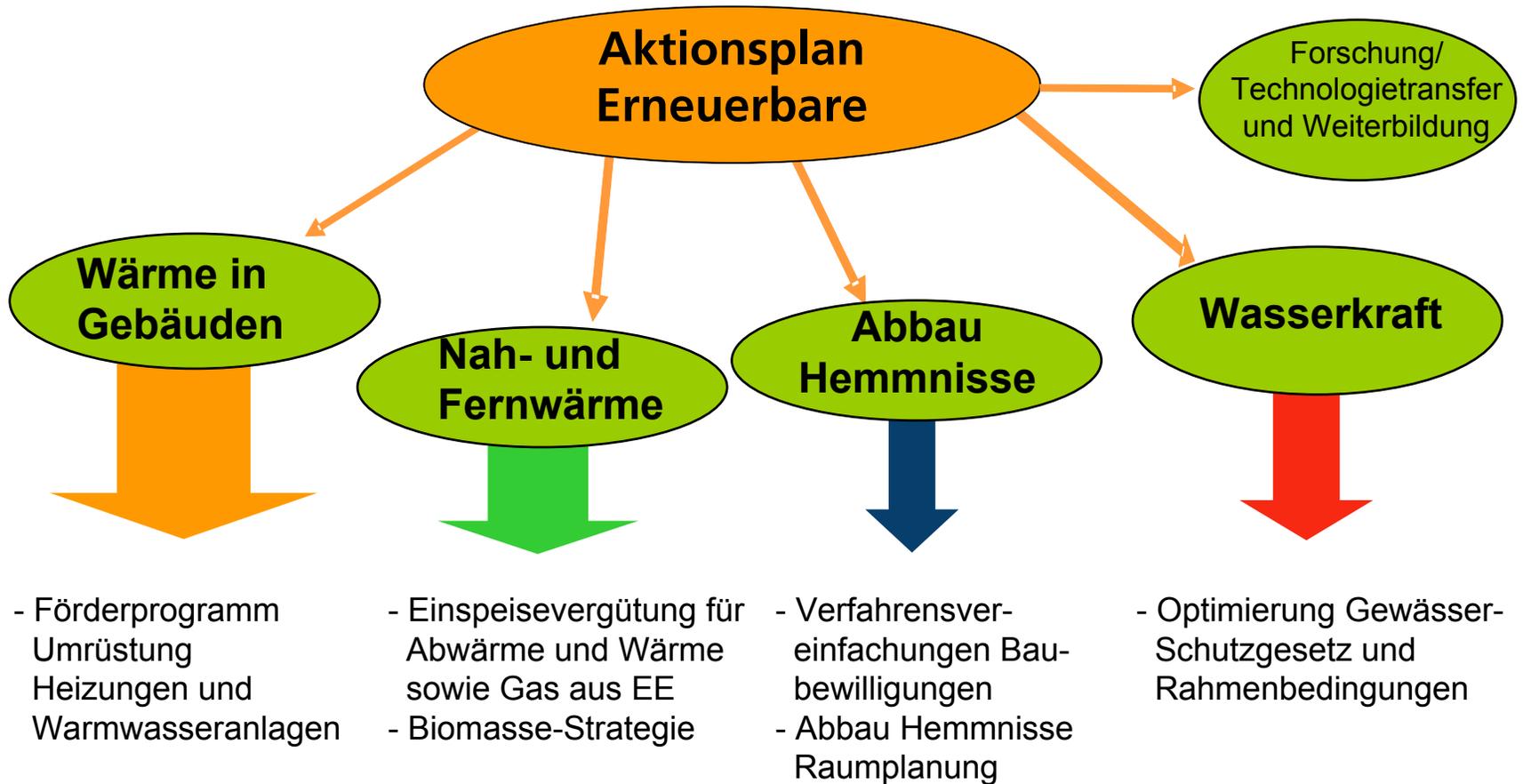


# 1. Aktionsplan Energieeffizienz – Vorbildfunktion Öffentliche Hand

- Minimalanforderungen im Sinne einer Vorbildfunktion bei Bau, Sanierung und Betriebsoptimierung von Gebäuden der öffentlichen Hand **BFE / BBL**
- Verstärkte Beschaffungsrichtlinien des Bundes beim Energieverbrauch (Geräte, Fahrzeuge) und beim Energiebezug (Strom, Treibstoffe) **BFE / BBL**
- Durchführung von Energiefolgenabschätzungen bei neuen Aktivitäten der Bundesämter **BFE / SECO**



## 2. Aktionsplan Erneuerbare Energien – 7 Massnahmen (<http://www.bfe.admin.ch/>)



## 2. Aktionsplan Erneuerbare Energien (EE)

- Förderung der Umrüstung der Heizungen/Warmwasserbereitungsanlagen (Finanzierung der notwendigen rund 30 Mio./a noch offen) **Mit Gebäude**
- Einspeisevergütung für Abwärme und Wärme aus EE in Nah- und Fernwärmesysteme sowie von Gas aus EE ins Gasversorgungsnetz (Finanzierung noch offen) und Erarbeitung Biomasse-Strategie **Mit Gebäudeprogr.**
- Verfahrensvereinfachungen und Abbau von rechtlichen Hemmnissen bei Raumplanung und Baubewilligungsverfahren **Studie SECO**

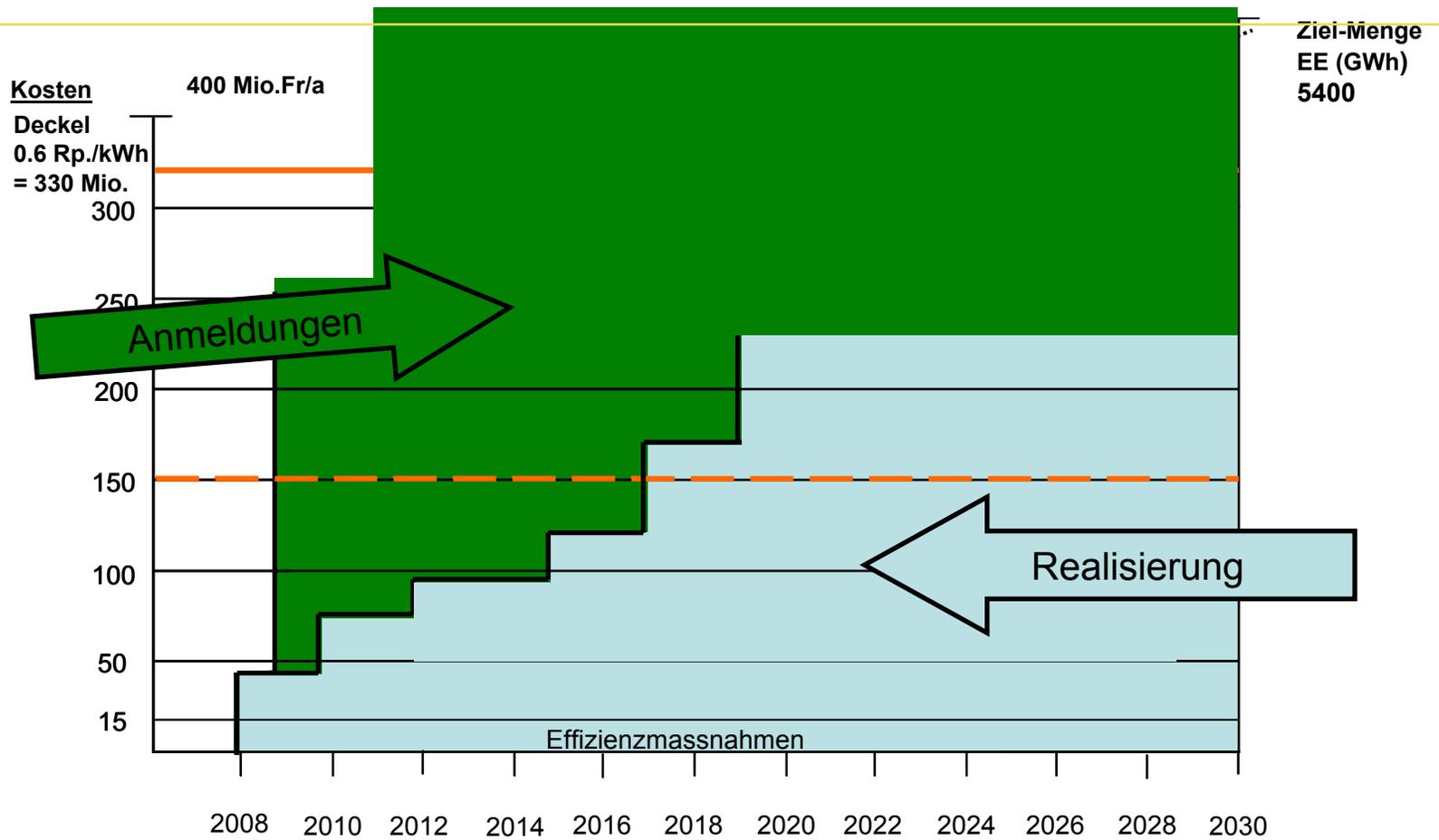


## 2. Aktionsplan Erneuerbare Energien (EE)

- Optimierung des Gewässerschutzgesetzes und Rahmenbedingungen der Wasserkraftnutzung Abklärungen / Kt.
- Beschleunigung des Technologietransfers (P+D) Budget BFE
- Offensive in der Aus- und Weiterbildung über Energieeffizienz Budget BFE
- Verstärkung der Energieeffizienz-Forschung (F+E) Budget BFE



### 3. Einspeisevergütung Deckelbewirtschaftung



## 3. Einspeisevergütung Anmeldeverfahren

### Grundprinzipien:

- „first in – first served“
- Identisches Anmeldedatum → grösste Projekte zuerst; Rest auf Warteliste

### 1. Anmeldung

- ab 1. Mai 2008 bei der nationalen Netzgesellschaft (swissgrid)
- in Papierform per Post. Massgebend für die Berücksichtigung des Projekts ist das Anmeldedatum (Poststempel).
- swissgrid überprüft Vollständigkeit der Unterlagen + Platz im Kostendeckel.
- Information durch swissgrid an Projektanten mit verbindlichem Bescheid

### 2. Projektfortschrittmeldung

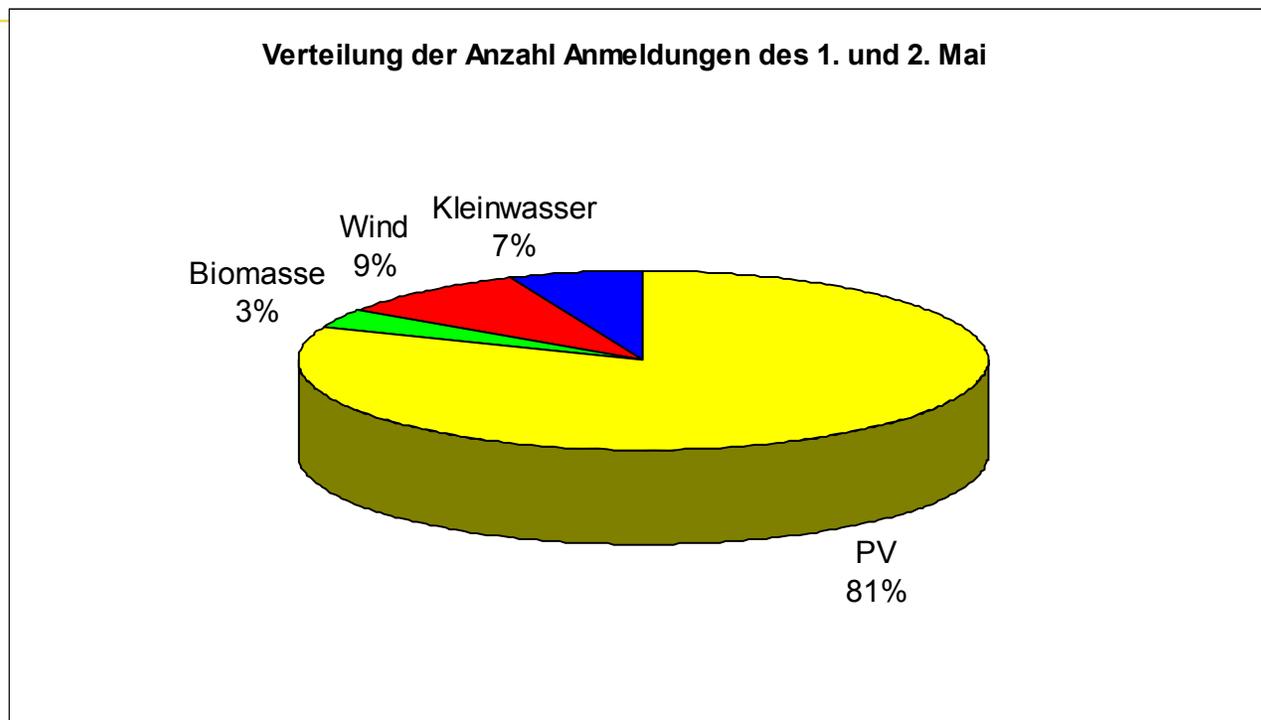
Während Frist (in EnV festgelegt) bleibt Platz für Projekt reserviert

### 3. Inbetriebnahmemeldung

Während Frist (in EnV festgelegt) bleibt Platz für Projekt reserviert

**Bei Nichteinhaltung der Fristen → Platzfreigabe für ein anderes Projekt**

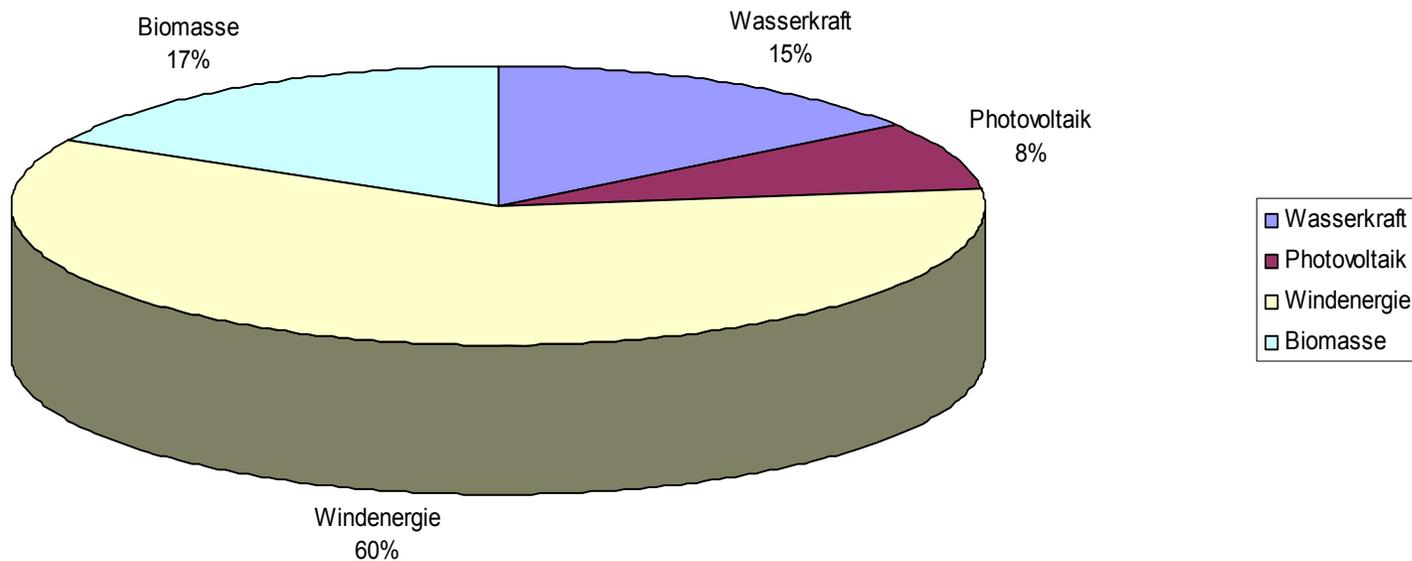
### 3. Einspeisevergütung Start Anmeldungen – ein Blitzstart (provisorischer Stand swissgrid)



- Anzahl Anmeldungen: > 3'000 Anmeldungen (vom 1. und 2. Mai)
- Anzahl Anmeldungen Ende Juni > 5'000
- Jahreskontingent 2008 für PV voraussichtlich ausgeschöpft
- Eventuell sind auch weitere Technologien ausgeschöpft (Wind!)

### 3. Einspeisevergütung Start Anmeldungen – Hochrechnung angemeldete Leistung 1. und 2. Tag (provisorisch!)

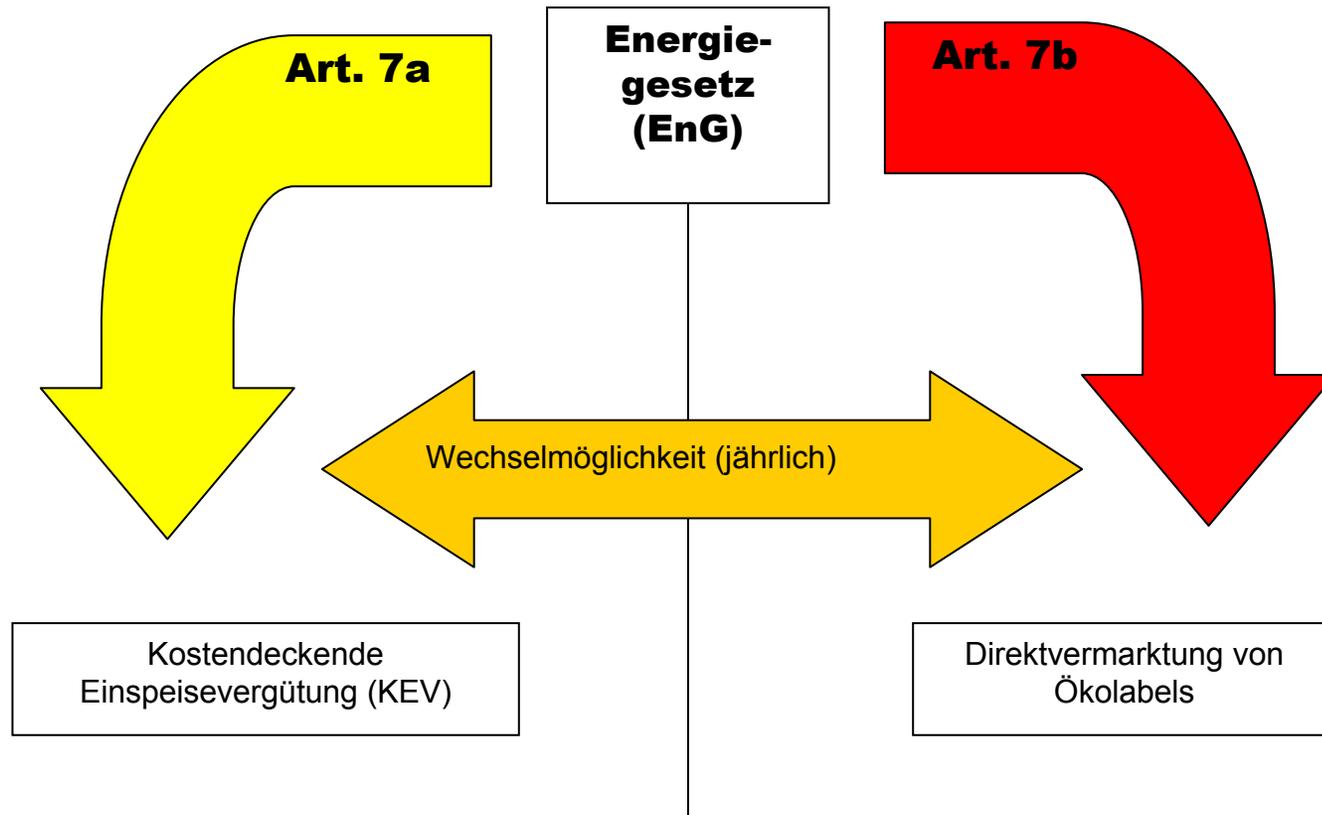
Hochrechnung Leistung aus Anmeldungen 1. und 2. Mai



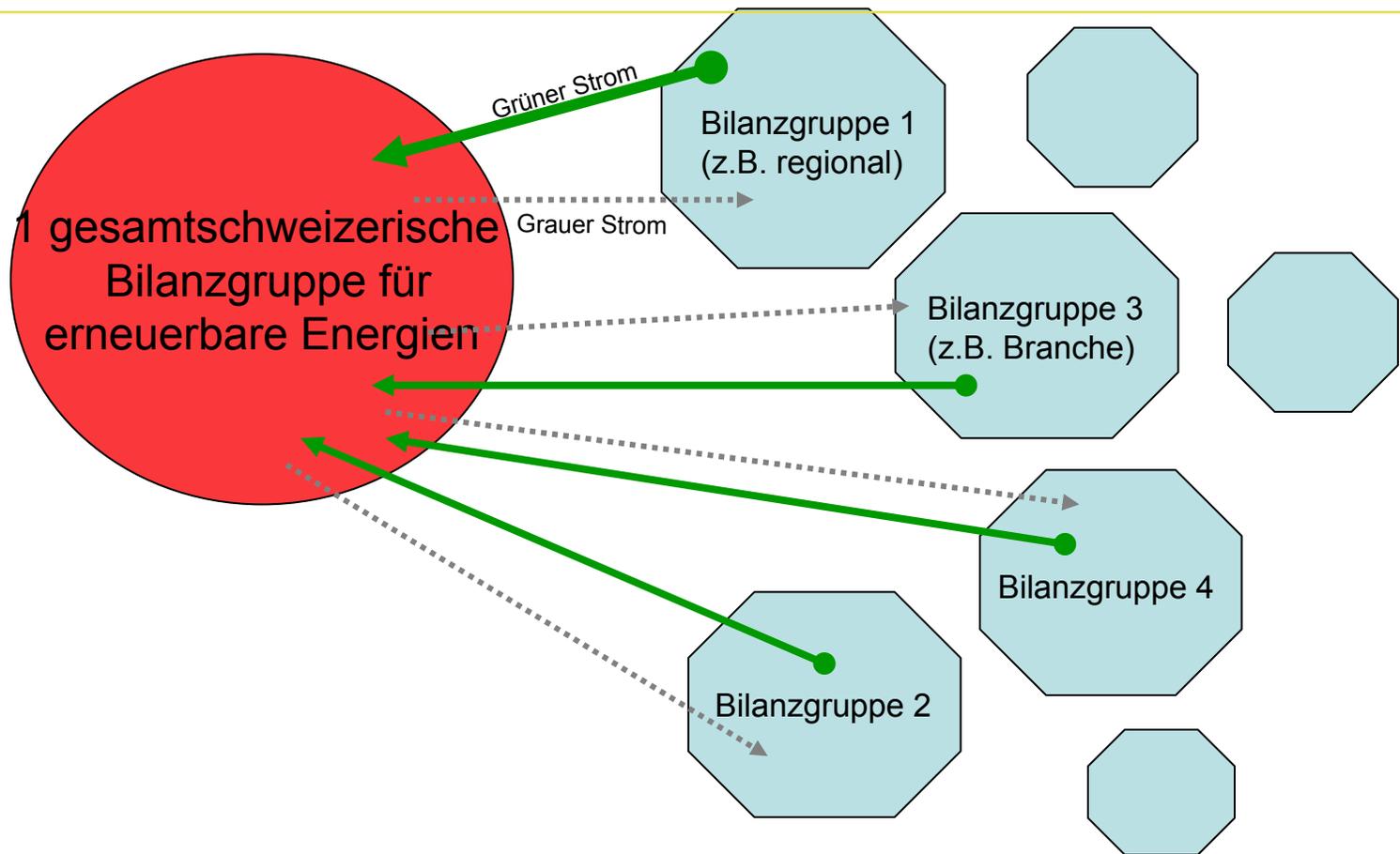
### 3. Einspeisevergütung: Ein Blitzstart – Fragen und Antworten

- Können wir die Anlagen, die ab 1.1. 2006 bereits am Netz sind berücksichtigen? Ja, das war der Wille des Gesetzgebers
- Können wir davon ausgehen, dass ein Teil der Anmeldungen nie realisiert werden? Bei einigen Anmeldungen ist das abschätzbar (z.B. Wind)
- Wie schaffen wir Sicherheit für die seriösen Investoren? Anmeldeverfahren wirkt mittelfristig selektiv.
- Braucht es kurzfristig Anpassungen der Vergütungen? Grundsätzlich wollen wir Spielregeln nicht ändern, bevor System in Funktion ist
- Braucht es Gesetzesänderungen („Deckel weg“)? Muss genau analysiert werden, parl. Vorstösse lösen Diskussion aus. Bis zur Gesetzesänderung kann es zwei Jahre dauern

### 3. Einspeisevergütung: Es gibt immer noch zwei Wege zur Förderung von erneuerbaren Energien



### 3. Einspeisevergütung: Bilanzgruppe für EE wird gebildet- eine Spezialaufgabe



### 3. Einspeisevergütung Was ist beim Start zu erwarten?

*Befürchtete Auswirkungen der kostendeckenden Einspeisevergütung ...*



Vielen Dank für  
Ihre Aufmerksamkeit!!!

Infos: [www.bfe.admin.ch](http://www.bfe.admin.ch)

Kontakt: michael.kaufmann@bfe.admin.ch

